

Wettfahrttage: **28. und 29. April 2012**

Klassen: **Drachen**

Faktor: RR 1,0

Startzeiten: Auslaufbereitschaft zur 1. Wettfahrt:  
Samstag, 28. April -10:30 Uhr  
Die weiteren Starts werden vom Wett-  
fahrtleiter rechtzeitig bekannt gegeben.  
An einem Tag können mehrere gültige  
Wettfahrten durchgeführt werden.

Wettfahrten: Es sind 4 Vollwettfahrten vorgesehen

Meldung: auf beiliegendem Meldeformular an  
die Geschäftsstelle des  
Yacht-Club Possenhofen e.V.  
Seeweg 6  
82343 Possenhofen,  
Tel.08157/8056,  
Fax 08157/8189,  
Email [info@yachtclubpossenhofen.de](mailto:info@yachtclubpossenhofen.de)  
oder online über  
[www.yachtclubpossenhofen.de](http://www.yachtclubpossenhofen.de)  
Das Meldegeld in Höhe von **120,00 Euro**  
pro Boot, ist als Scheck der Meldung  
beizufügen oder auf das Konto der  
Kreissparkasse München Starnberg,  
Kto:430701904, BLZ 70250150  
zu überweisen oder bar in der Geschäfts-  
stelle zu bezahlen.  
Gemeldete Yachten, die nicht an den  
Start gehen, sind nicht von der Zahlung  
des Meldegeldes entbunden.  
Nachmeldegebühr: 25,- Euro, diese wird  
auch konsequent eingefordert.

Meldeschluss: **23. April 2012, Posteingang**

Wertung: Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-  
System, gem. WR Anhang A.  
Es ist kein Streichresultat vorgesehen.

Für die Vergabe der Wanderpreise müs-  
sen mindestens 3 gültige Wettfahrten  
gesegelt werden.

Programm: Programm, Segelanweisungen und  
Teilnehmerlisten sind am 1. Wett-  
fahrttag ab 09:00 im Wettfahrtbüro  
des YCP Uhr erhältlich.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen  
Erinnerungspreis.  
Punktpreise pro 4 gemeldete Boote  
bei Meldeschluß.

Wanderpreis – **Osterpokal**  
für den besten Steuermann der ers-  
ten 3 Wettfahrten

Wanderpreis – **Maibaum**  
Für den besten Steuermann der  
letzten 3 Wettfahrten

Vergabe lt. Stiftungsurkunden.

Veranstaltungen: Samstag 28.04.2012 - 9:30 Uhr  
Frühschoppen mit Brotzeit

Nach Schluß der Wettfahrt(en)  
Seglerhock mit Abendessen im YCP.

Preisverteilung: ca. 1 Stunde nach Beendigung der  
letzten Wettfahrt, im YCP.

Liegeplätze: Be- und Entlademöglichkeiten, so-  
wie Liegeplätze im Hafen des YCP,  
Kranarbeiten und Platzzu-  
weisungen erfolgen durch den  
Bootsmann des YCP.

Haftung: Es wird besonders auf die von allen  
Mannschaftsmitgliedern vor Wett-  
fahrtbeginn zu unterzeichnende  
Haftungsausschluss-, Haftungsbe-  
grenzungs- bzw. Unterwerfungs-  
klausel verwiesen. Die Unterzeich-  
nung muss spätestens bei Abhol-  
ung der Regattaunterlagen im  
Wettfahrt-büro erfolgen.

Kontrollen: Die Wettfahrtleitung behält sich vor, vor  
oder nach den Wettfahrten Kontroll-  
messungen und Überprüfungen der  
Ausrüstung vorzunehmen.

Registrierung am Startschiff:  
Zur Startkontrolle haben alle Boote vor  
dem Ankündigungssignal das Startschiff  
an der Steuerbordseite von Lee nach Luv  
zu passieren.

Am Wettbewerb können sich nur Boote beteiligen,  
die in der Verbands-Bootsliste des DSV oder einer  
entsprechenden Landesvertretung, die der ISAF an-  
gehört, eingetragen sind, einen gültigen Messbrief  
besitzen und von einem Mitglied eines anerkannten  
Vereins geführt werden, das im Besitz eines gültigen  
Führerscheins bzw. einer entsprechenden Bestäti-  
gung seiner Landesvertretung ist.

Jeder Steuermann ist für die richtige seemann-  
schaftliche Führung seines Bootes in jeder Hin-  
sicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter über-  
nimmt im Rahmen der Durchführung des Wettbe-  
werbs keine Haftung für Personen- und Sach-  
schäden.

Ein Boot, das die Wettfahrt aufgibt, muss dies un-  
verzüglich der Wettfahrtleitung oder dem Wettbüro  
bekannt geben. Nichtbeachtung führt zum Aus-  
schluss aus einer Wettfahrt oder der Wettfahrtse-  
rie.

**Tel.: 08157-8056** (Wettfahrtbüro)

**Ohne unterschriebenen Haftungsausschluss  
ist die Meldung nicht gültig! Bei Minderjährigen  
ist unbedingt die Unterschrift des Erziehungs-  
berechtigten auf dem Haftungsausschluss  
erforderlich!**

*Wir wünschen allen Regattateilnehmern guten  
Wind, viel Erfolg und schöne Tage beim Oster-  
pokal/Maibaum im Yachtclub Possenhofen*

**Die Wettfahrtleitung**

### Wettsegelbestimmungen:

Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF (neueste Ausgabe), den Zusatzbestimmungen des DSV, den Vorschriften der betreffenden Klassenvereinigung, der Bayer. Schifffahrtsordnung, der Ausschreibung und den Segelanweisungen des YCP ausgetragen.

Für Werbung gelten die Regulation 20 der ISAF und die Einschränkungen der Klassenvereinigung, sofern die Ausschreibung keine weitergehenden Einschränkungen vorsieht.

Alle teilnehmenden Boote müssen gültige Messbriefe oder bestätigte Kopien bereithalten.

Nur die in der Meldung angegebene Segelnummer darf geführt werden.

Steuermannswechsel ist nicht erlaubt. Mannschaftswechsel muss vorher von der Wettfahrtleitung genehmigt werden.

Regattateilnehmer dürfen während der Wettfahrt weder senden oder telefonieren, noch spezielle Funkmitteilungen erhalten. Mobiltelefone müssen während der Wettfahrt ausgeschaltet sein, sofern die Klassenvorschriften nicht weitergehende Einschränkungen vorsehen.

Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Segelanweisungen und Programm zu ändern. Diese Änderungen werden am schwarzen Brett des YCP bekannt gegeben und sind bindend.

Yachtclub Possenhofen e.V.



**Drachen  
RR 1,0**

## **Ausschreibung**

**Osterpokal - Maibaum**



**am**

**28. April - 29. April 2012**